

Mi. 29.1.69

PSYCHOLOGISCHES INSTITUT WIEDER BESETZT

LETZTE MELDUNG:

Nachdem im Morgengrauen etwa 400 Polizisten im Kampfanzug, mit Helm und Schlagstöcken 50 besetzende Studenten aus dem Psychologischen Institut vertrieben haben, ist um etwa 10 Uhr ein Trakt wieder besetzt worden. Über eine installierte Lautsprechanlage werden neueste Nachrichten auf den Kampus gestrahlt.

Der kritische Seminarbetrieb ist in Selbstorganisation von den Studenten übernommen worden.

Gestern abend war von der Vollversammlung der Phil - Fak. mit überwältigender Mehrheit die Besetzung des psychologischen Instituts beschlossen worden.

In einer verabschiedeten Resolution heißt es:

" Um den aktiven Streik sinnvoll verwirklichen zu können, ist es notwendig, den Wissenschaftsbetrieb selbst zu organisieren. Die versammelten Studenten der Phil - Fak. beschließen daher, das psychologische Institut exemplarisch zu besetzen. "

Eine genauere Darstellung erfolgt auf der gesamtuniversitären
VOLLVERSAMMLUNG um 13.30 Uhr im Audi. Max. I und II

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht und Diskussion über die Besetzung des psychologischen Instituts.
2. Zur allgemeinen Situation an der Hochschule.
3. Resolutionen zur Ausweisung Nirumands, zum Ausnahmezustand in Spanien, und zum Schahbesuch in Wien.
4. Bildung eines Streikausschusses.
5. Parzellierung nach Fakultäten zur Organisation der weiteren Streiktage.

Mittwoch 29.1. 17.00 Uhr Vollversammlung Psychologie Phil D

Verantwortlich: Kärner/Schmerder Kommissarische Pressereferenten